

	ANTRAG	
	Antrags-Nr.: AT/0164/2016-2021	Antragsbearbeitung: Stefan Frank
Aktenzeichen: FD I/1 020/70-6	Antragsdatum: 02.12.2020	Eingang am: 02.12.2020

Livestreaming Sitzungen Gemeindevertretung

Beratungsfolge Gemeindevertretung	Behandlung öffentlich
---	---------------------------------

Antragsteller:

Fraktionen der CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP, WGN, OLN sowie der fraktionslose Gemeindevertreter Bruno Harwardt

1. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung spricht sich grundsätzlich für ein Livestreaming der Sitzungen der Gemeindevertretung ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt aus.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung wird gebeten, gemeinsam mit dem Gemeindevorstand bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu prüfen:

1. Welche rechtlichen Voraussetzungen müssen geschaffen werden, damit die Sitzungen der Gemeindevertretung live auf der Website der Gemeinde Niedernhausen gestreamt werden können?
2. Welche technischen Voraussetzungen müssen für das Livestreaming geschaffen werden?
3. Welche Kosten werden dafür entstehen?
4. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 03.02.2021 eine entsprechende Vorlage zur Entscheidung vorzulegen, die auch die Änderung der Hauptsatzung beinhaltet.
5. Ziel ist es, ab der Sitzung am 03.03.2021 mit dem Livestreaming der Sitzungen der Gemeindevertretung zu beginnen.
6. Es erfolgt eine Speicherung bis zur nächsten Sitzung.

2. Begründung:

Um auch in Corona Zeiten die Information der Bevölkerung sicherzustellen, sollte dies geprüft werden, um es dann auf einer klaren Grundlage zu realisieren. Die besondere Situation der Corona-Pandemie stellt nicht nur die Menschen im Allgemeinen, sondern auch die politische Arbeit in den kommunalen Parlamenten vor große Herausforderungen.

Das Grundprinzip der Öffentlichkeit parlamentarischer Arbeit und Beschlüsse wird in dieser Situation stark beeinträchtigt. Teilweise können diese Sitzungen aus räumlichen und anderen Gründen nur mit einer beschränkten Anzahl von Teilnehmern und Gästen stattfinden. Viele Menschen können und wollen sich potenziellen Gefahren nicht aussetzen und nehmen davon Abstand, an öffentlichen Sitzungen teilzunehmen. Sie müssen damit in Kauf nehmen, sich nicht unmittelbar einbringen, informieren und Anteil an den Entscheidungsprozessen nehmen zu können.

Diesem Problem gilt es entgegenzutreten und glücklicherweise zeigt sich, dass moderne Medien und Technik dabei maßgeblich Unterstützung geben können.

3. Finanzierung: